

Niederschrift

über die

außerordentliche Generalversammlung

der

Bürgergenossenschaft Schleidörfer eG,

am Donnerstag, den 29. September 2022

in der St.-Andreas-Kirche

im Ortsteil Brodersby

Beginn: 19:30 Uhr

Ende: 20:00 Uhr

TOP 1 Eröffnung und Begrüßung

Der Aufsichtsratsvorsitzende, Herr Olaf Jansson, und der Vorstandsvorsitzende, Herr Thomas Becker, eröffnen die außerordentliche Generalversammlung und begrüßen die erschienenen Mitglieder sowie die Gäste. Der Aufsichtsratsvorsitzende schlägt der Generalversammlung vor, dass Herr Thomas Becker die Versammlungsleitung übernimmt. Es erhebt sich kein Widerspruch.

Persönlich anwesend sind 31 stimmberechtigte Mitglieder.

Der Versammlungsleiter stellt fest, dass die Einladung zur Generalversammlung, unter Angabe der Tagesordnung, in Textform durch unmittelbare Benachrichtigung sämtlicher Mitglieder am 31.08.2022 gemäß § 22 der Satzung erfolgt ist und die Generalversammlung beschlussfähig ist. Widerspruch hiergegen wird nicht erhoben.

Der Versammlungsleiter bestellt Frau Hilke Hansen-Schulz zur Schriftführerin. Zur Stimmenzählerin wird das Mitglied Sabine Theis ernannt.

TOP 2 Bericht des Vorstandes über das laufende Geschäftsjahr 2022

Das Vorstandsmitglied, Herr Thomas Becker, erstattet den Bericht des Vorstandes über die Entwicklungen im laufenden Geschäftsjahr. Der Bericht ist als Anlage beigefügt.

Das Wort wird nicht gewünscht.

TOP 3 Wahlen

a. Vorstand

Das Vorstandmitglied Michaela Wichert hat dem Vorstand mitgeteilt, dass sie ihr Amt im Vorstand niederlegen möchte und hat insoweit einen wichtigen Grund gem. § 15 Nr.5 a.E der Satzung genannt.

Das Wort wird nicht gewünscht.

Der Versammlungsleiter stellt fest, dass Michaela Wichert aus dem Vorstand ausscheidet und bittet den Vorsitzenden des Aufsichtsrats um eine kurze Stellungnahme, ob Frau Wichert aus Sicht des Aufsichtsrats Entlastung für ihre Tätigkeit bis zum 29.09.2022 erteilt werden kann.

Olaf Jansson berichtet, dass Frau Wichert aus Sicht des Aufsichtsrats Entlastung erteilt werden kann und bittet die Generalversammlung um Entlastung ihrer Person für das laufende Geschäftsjahr bis zum 29.09.2022.

Die Entlastung wird mit 29 Ja-Stimmen per Handzeichen erteilt.

Der Versammlungsleiter stellt fest, dass Michaela Wichert die Entlastung für das laufende Geschäftsjahr bis zum 29.09.2022 erteilt worden ist.

Vorstand und Aufsichtsrat haben sich in der gemeinsamen Sitzung am 23.08.2022 Gedanken über die Nachbesetzung im Vorstand gemacht und schlagen das Mitglied Steffi Rohr als Kandidatin für die Wahl vor. Für den Fall Ihrer Wahl würde Frau Rohr aus dem Aufsichtsrat ausscheiden.

Auf Nachfrage erklärt Steffi Rohr, dass sie im Falle ihrer Wahl das Amt annehmen würde.

Die Generalversammlung wird um Benennung weiterer Wahlvorschläge gebeten.

Es erfolgt kein weiterer Wahlvorschlag. Das Wort wird nicht gewünscht.

Der Versammlungsleiter bittet Frau Rohr, sich kurz vorzustellen. Steffi Rohr stellt sich vor und erklärt, warum sie sich für die Tätigkeit im Vorstand zur Wahl stellt.

Gem. § 25 Nr. 1 der Satzung erfolgt die Wahl durch Handzeichen oder mit Stimmzettel. Die Wahl muss mit Stimmzettel durchgeführt werden, wenn der Vorstand, der Aufsichtsrat oder mindestens der vierte Teil der bei der Beschlussfassung hierüber gültig abgegebenen Stimmen es verlangt.

Es wird keine Wahl mit Stimmzettel verlangt.

Die Wahl wird per Handzeichen durchgeführt.

Abstimmung über den Wahlvorschlag „Steffi Rohr“:

Ja-Stimmen: 31 Nein-Stimmen: 0

Steffi Rohr erklärt, dass sie die Wahl annimmt.

Der Versammlungsleiter stellt fest, dass Steffi Rohr gewählt worden ist und damit aus dem Aufsichtsrat ausscheidet. Im Einvernehmen mit dem Aufsichtsrat bittet er die Generalversammlung um Entlastung ihrer Person für die Tätigkeit im Aufsichtsrat für das laufende Geschäftsjahr bis zum 29.09.2022.

Brodersby-Goltoft

Die Entlastung wird mit 30 Ja-Stimmen per Handzeichen erteilt.

Der Versammlungsleiter stellt fest, dass Steffi Rohr die Entlastung als Mitglied im Aufsichtsrat für das laufende Geschäftsjahr bis zum 29.09.2022 erteilt worden ist.

b. Aufsichtsrat

Das Aufsichtsratsmitglied Steffi Rohr ist aus dem Aufsichtsrat ausgeschieden.

Das Wort wird nicht gewünscht.

Vorstand und Aufsichtsrat haben sich in der gemeinsamen Sitzung am 23.08.2022 Gedanken über die Nachbesetzung im Aufsichtsrat gemacht und schlagen der Generalversammlung gemeinsam vor, dass zwei neue Mitglieder in den Aufsichtsrat gewählt werden. Dies ist gem § 18 Nr. 1 der Satzung möglich. Vorstand und Aufsichtsrat schlagen die Mitglieder Joschka Buhmann und Karl-Rudolf Schulte als Kandidaten für die Wahl vor.

Auf Nachfrage erklären Joschka Buhmann und Karl-Rudolf Schulte, dass sie im Falle ihrer Wahl das Amt annehmen würden.

Die Generalversammlung wird um Benennung weiterer Wahlvorschläge gebeten.

Es erfolgt kein weiterer Wahlvorschlag. Das Wort wird nicht gewünscht.

Der Versammlungsleiter bittet beide Kandidaten, sich kurz vorzustellen. Joschka Buhmann und Karl-Rudolf Schulte stellen sich vor und erläutern, warum sie sich für die Tätigkeit im Aufsichtsrat zur Wahl stellen.

Gem. § 25 Nr. 1 der Satzung erfolgt die Wahl durch Handzeichen oder mit Stimmzettel. Die Wahl muss mit Stimmzettel durchgeführt werden, wenn der Vorstand, der Aufsichtsrat oder mindestens der vierte Teil der bei der Beschlussfassung hierüber gültig abgegebenen Stimmen es verlangt.

Es wird keine Wahl mit Stimmzettel verlangt. Die Generalversammlung ist mit einer Wahl im Block einverstanden.

Die Wahl wird im Block per Handzeichen durchgeführt.

Abstimmung über die Wahlvorschläge „Buhmann und Schulte“

Ja-Stimmen: 31 Nein-Stimmen:

Beide Kandidaten erklären, dass sie die Wahl annehmen.

Der Versammlungsleiter stellt fest, dass Joschka Buhmann und Karl-Rudolf Schulte in den Aufsichtsrat gewählt worden sind.

4. Verschiedenes

Keine Wortmeldungen

Bürgergenossenschaft Schleidörfer eG

Brodersby-Goltoft

Der Versammlungsleiter stellt abschließend die Frage, ob alle im Verlauf der Versammlung geäußerten Auskunftswünsche erfüllt worden seien oder ob zu irgendeinem Punkt noch weitere Auskünfte gewünscht würden. Wünsche dieser Art werden nicht erhoben. Daraufhin schließt der Versammlungsleiter die Versammlung um 20 Uhr mit Dank an die erschienenen Mitglieder.

Widerspruch zu Protokoll wurde nicht erklärt.

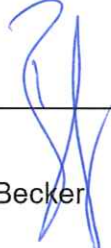
Unterschriften:




(Versammlungsleiter/in)
(Becker)



(Schriftführer/in)
(Hansen-Schulz)



(Vorstand)
Becker



Rohr

Bürgergenossenschaft Schleidörfer eG
Außerordentliche Generalversammlung
am 29. September 2022
in der St. Andreas Kirche
im Ortsteil Brodersby

Bericht des Vorstandes

1. Flyer Ferienwohnungen

Mit dem neu aufgelegten „Postkarten-Flyer“ soll insbesondere in den Ferienwohnungen Werbung für das Angebot im MarktTreff gemacht werden. Der Flyer ist im Geschäft erhältlich. Es wird um Nutzung und Verteilung in die Ferienwohnungen gebeten.

2. Homepage

Die Homepage www.buergergenossenschaft-schleidorfer.de befindet sich weiterhin im Aufbau und wird unterstützende redaktionell durch Gesa Neumann betreut.

3. Öffentlichkeitsarbeit

Gesa Neumann hat aktuell Beiträge für die Südangeln-Rundschau sowie Vereinszeitschriften geschrieben.

Es müssen neue Hinweis- und Werbeschilder im Kreuzungsbereich aufgestellt. Dies ist genehmigungsrechtlich aufwändig und wird durch das Amt Südangeln begleitet werden

4. Probleme im Ladenbereich

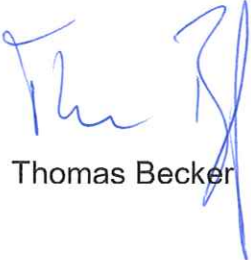
Im Büro des MarktTreffs hat es einen Wasserschaden gegeben. Ursache war ein verstopftes Abwasserrohr in der darüber liegenden Wohnung. Die Schadensregulierung läuft.

Gemüse und Obst verderben im Sommer bei hohen Temperaturen relativ schnell. Für die nächste Wärmeperiode im Jahr 2023 soll die Gemeinde gebeten werden, eine Kühlmöglichkeit über die Firma Bleifuß in Schuby prüfen und evtl. einbauen zu lassen.

Die Gemeinde hat die Elektronik und Verschleißeinheiten der Eingangstür erneuern lassen.

5. Energiekosten

Die Entwicklung der Kosten für Energie wird mit Sorge gesehen. Die Versorgung mit Fernwärme aus der Biogasanlage Nissen ist möglicherweise nicht von einer Kostensteigerung betroffen. Allerdings ist zu erwarten, dass die Stromkosten für den Markt-Treff stark ansteigen. Nennenswerte Einsparpotentiale werden nicht gesehen. Die Entwicklung bleibt abzuwarten, die Gemeinde wird informiert.



Thomas Becker